

Gemeindebrief

für Seelitz, Frankenau & Topfseifersdorf

www.kirche-seelitz.de | Tel: 03737 42563

Ausgabe Dezember 2019 / Januar 2020

Liebe Schwestern und Brüder, ich freue mich sehr, den „Klappentext“ für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit sowie den Jahreswechsel schreiben zu dürfen. In den letzten Tagen und Wochen habe ich eifrig überlegt, über was ich wohl schreiben sollte. In einer Zeit, in der es zahlreiche Probleme und Herausforderungen zu lösen gibt, sollte es auf alle Fälle etwas mit Tiefgang sein. Weihnachten ist das Fest, bei dem unser Erlöser geboren ist. Diese Gedanken zum Tiefgang von Weihnachten werden in meinem alltäglichen Leben leider erheblich gestört: da sind die unweihnachtlichen Alltagserfordernisse wie alltägliche Aufgaben: Arbeit, Haushalt, Schule der Kinder, Erkältungen, Arzttermine, lange Sitzungen zur Strukturreform etc. Das Wort „Tiefgang“ bekommt eine neue Bedeutung. Ich fühle mich in etwa neun Tonnen schwer und laufe im tieferen Gang. Gegen 21:30 Uhr vor Abgabetermin des Textes will sich immer noch keine Besinnlichkeit einstellen. Ich schaue in die Bibel – in verschiedene Auslegungen. „Fürchtet euch nicht! Seht, ich verkünde euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren wird; denn euch ist heute in der Stadt Davids der Heiland geboren, der Christus der Herr ist“ Lukas 2, Vers 10. Von Freude ist dort die Rede! Wo versteckt sich diese Freude über Christus nur in meinem Alltag? Ist sie manchmal verschüttet? Ist mir die Bedeutung, dass Gott seinen Sohn in unsere Welt geschickt hat, wirklich das ganze Jahr über bewusst - auch in den Schwierigkeiten meines Lebens? Wie wir in der Bibel überliefert und in den Krippenspielen gezeigt bekommen, schickt Gott die Nachricht zu denen, die überladen sind mit Arbeit, nicht gerade gesellschaftlich anerkannt, gebildet oder wohl angesehen sind und diejenigen die Fremde sind, aus einer getriebenen Sehnsucht heraus, etwas scheinbar Sonderbares untersuchen wollen.

Diese Rollen besetzen die Hirten, der Wirt, die Weisen. Ich finde mich mit meinen Alltagssorgen bei diesen verschiedenen Menschen wieder. Mir wird wieder bewusst, dass egal in welcher Situation wir uns befinden in unserem Leben: Gott spricht uns alle an! Wäre die Welt perfekt gewesen, ohne Schwierigkeiten, ohne Nöte und ohne Sünde, hätte Gott Jesus nicht in diese Welt entsenden müssen. Egal wie gut wir es schaffen, Weihnachten vorzubereiten, wie besinnlich und harmonisch, wie einsam oder gesellig, fröhlich oder traurig, welche Familienfreuden oder -streitereien es zu teilen gibt, die Kernaussage bleibt immer die gleiche: Die Liebe Gottes zu uns zeigt sich an Weihnachten in der Geburt von Jesus Christus, unserem Retter. Alles andere darf Nebensache bleiben. Die Hirten blieben nach dieser Nachricht weiterhin Hirten. Ihre und unsere Lebensprobleme werden nicht verschwinden. Doch die Botschaft, dass Jesus zu den gewöhnlichen Menschen kommt, tröstet mich sehr. Lasst uns Gott mit demütigen Herzen immer wieder bitten, dass er auch in unser Leben kommt zu unseren alltäglichen Alltäglichkeiten. Wir brauchen keine besonderen Qualifikationen, keine gebildeten Worte und keinen geistreichen Tiefgang. Dieser Schritt ist tatsächlich leicht und einfach. Mit wem teilt ihr diese große Freude zu Weihnachten und wie lange bleibt sie euch auch im nächsten Jahr im Bewusstsein? Ich wünsche allen einen gesegneten Jahresabschluss und einen guten Start ins neue Jahr.
Dorothee Fischer



Termine & Informationen

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde in Frankenau, 19:30 Uhr
04.12. und 18.12.19

Die Termine für Januar werden individuell geklärt.

Aufgrund der Bauarbeiten im Pfarrhaus Topfseifersdorf finden die Bibelstunden derzeit im Pfarrhaus Frankenau statt.

Bibelstunden

10.12.19, 14:00 Uhr Frankenau

11.12.19, 19:30 Uhr Döhlen

31.01.20, 14:30 Uhr Seelitz

Männerstammtisch

31.01.20, 18:30 Uhr, zum Jahresanfang
Bowling in Wechselburg

Kirchenvorstand jeweils 19:30 Uhr in Seelitz

12.12.19 und 23.01.20

Konfclub 14:30 Uhr – 18:00 Uhr

07.12.19 und 18.01.20, im Pfarrhaus
Seelitz

24h-Gebet im Gebetsraum

Pfarrhaus, 1. Stock, jeweils 18:00 bis
18:00 Uhr

27./28.12.19 und 24./25.01.20

Verwaltungsbüro

Am 23.12. und 30.12.19 bleibt das
Verwaltungsbüro geschlossen.



Herzliche Einladung

Wir laden alle Verteiler und Austräger der Gemeindebriefe und Kirchgeldbescheide, alle Begrüßungsdienstler und Lektoren sowie das Segnungsteam am 01. Februar 2020 um 14:30 Uhr in den Jugendraum ein. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir ins Gespräch kommen, unsere Erfahrungen austauschen, aber auch über die Zukunft sprechen. Wir bitten Euch eindringlich dieses Treffen möglich zu machen.

Für eine Planung bitten wir um Rückmeldung, entweder ans Pfarramt Seelitz Tel.-Nr. 03737/42563 oder an Evelyn Heft, Tel.-Nr. 03737/48270.

Adventsblasen

Am 30.11.19, ab 13:00 Uhr findet bei Fa. Gartenbau Starke in Frankenau ein Adventsblasen mit den Seelitzer Bläsern statt.

An folgenden Termin findet in nachstehenden Orten das Adventsblasen in der Seelitzer Gemeinde statt:

16.12.19: 18:00 Uhr Winkeln

18:45 Uhr Beedeln

19:30 Uhr Kolkau

18.12.19: 18:00 Uhr Zetteritz

18:45 Uhr Pürsten

19:30 Uhr Gröblitz

20.12.19: 18:00 Uhr Städten

18:45 Uhr Steudten

19:30 Uhr Bernsdorf

Einsegnung

Zum 1. Advent sollen alle hauptamtlichen Mitarbeiter durch den Kirchenvorstand im Rahmen des Gottesdienstes für das neue Kirchenjahr eingeseignet werden.

Büchertisch

Erinnert sei noch einmal an den Büchertisch, welchen es vom 20.11.19 bis 8.12.19 in Seelitz nach den Gottesdiensten wieder gibt, wo Kalender, Losungen u. a. für das neue Jahr erhältlich sind.



Friedenslicht

Am 20.12.19, 17:00 Uhr, kann im Kloster Wechselburg wieder das Friedenslicht in Empfang genommen werden.

Termine & Informationen

Besondere Gottesdienste:

>Sonntag, 01.12.2019, 15:00 Uhr – 1. Advent - Familiengottesdienst in Seelitz mit Singspiel
Die Kinder werden verstärkt durch Erwachsene und begleitet von einer kleinen Band das Musical "Simeon" in der Seelitzer Kirche aufführen. Wer war Simeon und was hat er mit Weihnachten zu tun? Sie werden es erfahren. Im Anschluss geht es in diesem Jahr allerdings nicht mit Kirchkaffee und Basteln im Pfarrhaus weiter, sondern der Kindergarten Döhlen wird im Reiterhof verschiedene Angebote organisieren. Dort wird es dann auch wie gewohnt Kaffee, Kuchen usw. geben.

>Sonntag, 22.12.2019, 09:30 Uhr
musikalischer Gottesdienst in Seelitz
Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit mit Kirchenchor und Instrumenten unter der Leitung von Kantor Michael Reichel
>Samstag, 11.01.2020, 17:00 Uhr- Start Allianzgebetswoche mit einem Konzertgottesdienst in der Rochlitzer Petrikirche

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung für Frankenau und Topfseifersdorf ist am Sonntag, den 19.01.2020 um 9:30 Uhr im Gemeinderaum in Frankenau und für Seelitz am Sonntag, den 26.01.2020 um 9:30 Uhr im Jugendraum im Pfarrhaus Seelitz geplant. Zu diesen Treffen wird der Kirchenvorstand über die neuen Bedingungen und Möglichkeiten im neuen Gemeindeverbund Rede und Antwort stehen, z. B. über die Besetzung der Pfarrstelle, die Mitarbeiter werden über ihre Arbeit informieren, Termine und Ideen für Gottesdienste und Veranstaltungen werden bekannt gegeben, der neuste Stand der Bauvorhaben wird erläutert. Ihre Fragen und Anregungen werden bei Kirchkaffee beantwortet und beraten.



Eltern-Kind-Kreis (0-3jährige)

Du kannst mit Deinen Eltern am 11.12.19, 08.01.20 und 22.01.20, jeweils 9:00 – 11:00 Uhr zum Eltern-Kind-Kreis für 0-3jährige kommen. Gemeinsam wollen wir wieder singen, spielen, frühstücken... Kommt doch einfach im Topfseifersdorfer Pfarrhaus vorbei – wir freuen uns auf Euch! Kontakt: 03727/9799704 - schnabel.andrea@web.de



Kindergottesdienste

In Seelitz gibt es i. d. R. in jedem Gottesdienst ein Angebot für Kinder während des Gottesdienstes. Unser Angebot des Krabbelkreises und Kindergottesdienstes lebt dank vieler fleißiger MitarbeiterInnen – gerne können sich auch weitere in diese Arbeit mit einbringen. Ansprechpartner: Matthias Schnabel -
KiGo in Topfseifersdorf: 15.12.19
KiGo in Frankenau: 02.02.20

Aus Datenschutzgründen nicht lesbar



Konficlub

Am 16.11.19 fand unser Konficlub statt. Zur Begrüßung spielten wir, danach sprachen wir in kleinen Gruppen über ein Kapitel aus dem Markusevangelium. Nach dem Kaffeetrinken sprach Herr Scheiter von OpenDoors über verfolgte Christen. Er hat uns auch über seine eigenen Erfahrungen aus der Jugend in der DDR erzählt. Er zeigte uns Videos von Christen in Pakistan und Nicaragua. Es war sehr spannend zu sehen, wie Christen in anderen Ländern leben und wie schwer sie es aufgrund ihres Glaubens haben. Mathilde Richter

Zum Erntedankfest in Frankenau sind viele Gaben in die Kirche gebracht worden. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür, ebenso bei den Helfern. Am Montag, 07.10.19, wurden sie von der Tafel Mittweida abgeholt.

Jugendrüstzeit in Schweden - „Krasse Typen“

Vom 09. bis 18. Februar 2020 fahren Jugendliche und Mitarbeiter wieder nach Stora Strand. Bitte betet für diese Zeit und alle Vorbereitungen. Es sind noch Anmeldungen für die Schwedenfreizeit möglich!

Gemeindeleben

Allianzgebetswoche

Am Samstag, 11.01.20, 17:00 Uhr starten wir mit einem Konzertgottesdienst in der Rochlitzer Petrikirche gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg und der evang. Christengemeinde Rochlitz.

Gabi & Amadeus Eidner werden gemeinsam mit Manuel Schmid (Frontmann „Stern Meißen“) zum Thema „Es ist dieselbe Sonne“ ein Konzert geben.

Am Dienstag, 14.01.20, 19:30 Uhr wird Pfr. Tietze in Seelitz einen Abend zum Thema „Wo gehöre ich hin?... an den Schleifstein der Gemeinschaft“ halten.

Am Donnerstag, 16.01.20, 19:30 Uhr spricht Pfr. Quaas von der Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26 zum Thema "Wo gehöre ich hin?...in die erschütterte Welt" und am Freitag, 17.01.20, 19:30 Uhr steht der Abend mit Herrn Zeschke in der Ev. Christengemeinde Rochlitz, Cl.-Pfau-Platz 27b unter dem Thema „Wo gehöre ich hin?... in das Miteinander der Generationen“



Vorstellung der Konfirmanden und Vor-Konfirmanden am 15.09.2019 in der Kirche Frankenau.



Singet dem HERRN ein neues Lied;
singet dem HERRN alle Welt! Psalm 96:1

Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen (Open Doors)

Dankbar und bewegt schauen wir auf den gemeinsamen Gottesdienst mit der Evangelischen Christengemeinde zum weltweiten Gebetstag für verfolgte Christen zurück (10.11.2019). Die Lebensumstände unserer Geschwister, speziell in China und Nigeria, sind uns sehr nahe gegangen. Wir durften im Gebet vereint für sie einstehen und bitten, dass GOTT sie durch diese schweren Zeiten trägt und sie selbst SEINE Kraft empfangen Licht zu sein, dort wo sie leben, damit SEIN Name geehrt wird und andere durch ihr Beispiel bewegt werden IHM zu vertrauen. Ich danke allen, die sich in diesem Gottesdienst mit ihren Gaben und ihrem Herzen eingebracht haben. Außerdem wurden für Projekte "Hilfe zur Selbsthilfe" in Nigeria insgesamt 465,47 € gespendet. Seid reich gesegnet. Franziska Graichen

Gemeindeleben

Baufortschritte und -aussichten in der Kirchengemeinde Topfseifersdorf

Nach langer Unterbrechung haben die Arbeiten im Pfarrhaus Topfseifersdorf am Dienstag den 5.11.19 begonnen, so dass nun die Wände verputzt werden und der Fußboden im Flur Barrierefrei aufgebaut werden kann. Nach langem Warten auf den Steinmetz, der das Porphyrgewände an der Haustür aufgearbeitet hat, ist es nun möglich die Haustür aufzuarbeiten. Dadurch wird endlich wieder ein Zugang vom Pfarrhof aus möglich sein. Ein herzliches Dankeschön für die große Geduld von Familie Schnabel, die immense Einschränkungen in der Bauphase erduldet! Im Erdgeschoss sollen neue Fenster eingebaut werden. Wir hoffen, dass die Bauarbeiten jetzt zügig voranschreiten; wir im neuen Jahr das Pfarrhaus wieder voll nutzen können; für alle Gruppen die entbehrensreiche Zeit ein Ende hat und die Kosten im gesteckten finanziellen Rahmen bleiben.

An der Kirche Topfseifersdorf ist es durch Spenden möglich geworden, ein Geländer am Seiteneingang anzubringen. Weiterhin ist angedacht die Porphyrstufen aufzuarbeiten und die Schwelle zur Kirche zu erneuern.

Glocken Topfseifersdorf

„Zu vielen Festen Glocken klingen, begleiten uns'ren Lebensgang, doch was die Zeiten uns auch bringen, letztendlich siegt der Jubelklang, erinnert uns mit jedem Schlag, an Gottes Liebe Tag für Tag.“ (von Gert Günther anlässlich der Glockenweihe am 31.10.19 in Erlau)

Die Glocken, die mit großer Wahrscheinlichkeit Wolf von Haugwitz 1519 und 1522 stiftete, benötigen einen neuen Glockenstuhl und neue Joche aus Holz. Bei den Planungen zur Instandsetzung der Glocken sind wir bis jetzt leider noch nicht weiter vorangekommen. Wir warten zurzeit auf das Angebot und die Vorschläge des Statikers, um die Kosten genauer ermitteln zu können und die mögliche Finanzierung zu sichern. Dabei wird die Kirchengemeinde auch zukünftig auf Spenden angewiesen sein. Wenn Sie die Sanierung der Glocken unterstützen möchten, ist dies gern möglich (Kassenverwaltung Grimma, IBAN DE08 3506 0190 1670 4091 19). Gott segne Geber und Gaben! Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren Gaben, Talenten, Fähigkeiten, ihrer finanzieller Unterstützung einen Beitrag zum aktiven Gemeindeleben und zur Ehre Gottes beitragen!



Dankeschön

Ein ganz besonderer Dank an Herrn Helmut Hofmann. In den letzten Monaten hat Herr Hofmann emsig die Friedhofsmauer in Frankenau repariert und somit vor dem Verfall gerettet. Dadurch sind der Gemeinde hohe finanzielle Kosten erspart worden.

Gemeindeleben

Informationen zum Stand der Strukturreform

Strukturreform, diesen Begriff hört man bei Kirchen in letzter Zeit sehr oft. Was ist das?

Es haben sich Kirchengemeinden vereinigt bzw. zusammengeschlossen zu einer neuen Struktur.

Was heißt das ganz konkret für die Kirchengemeinde?

- 1.) Unsere drei Schwestergemeinden Frankenau, Seelitz und Topfseifersdorf haben sich zu einer Kirchengemeinde zusammengeschlossen mit dem gemeinsamen Namen „Seelitzer Land“.
- 2.) Als Kirchengemeinde „Seelitzer Land“ werden wir ab 01.01.2020 im neuen Schwesterkirchverhältnis mit den Kirchengemeinden Rochlitz-Wechselburg, Königshain-Wiederau, Erlau und Schwarzbach-Thierbaum stehen.
- 3.) Alle Kirchengemeinden des Schwesterkirchverhältnisses gehören seit 01.07.2019 zum Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz.
- 4.) In diesem großen Schwesterkirchverhältnis gibt es zukünftig nur noch 4 Pfarrstellen. Die Pfarrsitze sind festgelegt auf Rochlitz, Königshain-Wiederau, Erlau und Seelitz.
- 5.) Alle Pfarrer/innen sind in der gesamten Struktur angestellt und sollen sonntags/feiertags nicht mehr als zwei Gottesdienste verantworten.

Was heißt das konkret für unsere Kirchengemeinde?

- 1.) Frankenau, Seelitz und Topfseifersdorf – wir als Kirchengemeinde

- werden einen gemeinsamen Haushaltsplan haben. Alle Aufgaben, Anstellungen, Veranstaltungen u.a. werden gemeinsam verantwortet.
- 2.) Kollekten, Spenden und auch das Kirchgeld werden auf ein gemeinsames Konto gehen. Wer konkrete Anliegen vor Ort unterstützen möchte, sollte dies auf dem Überweisungsträger bzw. bei Barspenden genau benennen, damit die Geldzuwendungen dort ankommen, wofür sie gedacht sind.
 - 3.) Gebäude und Friedhöfe werden aber weiterhin separat verwaltet.
 - 4.) Wir werden einen gemeinsamen Kirchenvorstand haben, der im kommenden Jahr von den Gemeindegliedern gewählt wird.
 - 5.) Als eine Kirchengemeinde benötigen wir auch ein neues Siegel. Bis dieses gestaltet und genehmigt ist, gelten die drei Siegel der ehemaligen Gemeinden gemeinsam weiter.
 - 6.) Unser zukünftiger Pfarrer/in wird innerhalb des Schwesterkirchverhältnisses noch Wechselburg als Seelsorgebereich dazu bekommen, d.h. das er/sie regelmäßig mit weiteren Pfarrern der Schwesterkirchengemeinden auch Gottesdienste in Wechselburg mit zu verantworten hat.
 - 7.) Bezüglich der Anstellung unserer Mitarbeiter gibt es noch erheblichen Klärungsbedarf.

Soviel im Überblick zum Thema Strukturreform. Es grüßen Sie die Kirchenvorstände Frankenau, Seelitz und Topfseifersdorf

Borkenkäfer im Kirchwald Frankenau

Durch den Befall vom Borkenkäfer im Kirchenwald ist es notwendig, die befallenen Bäume zu entfernen. Auf Grund der niedrigen Holzpreise ist es nicht möglich, dies über eine Firma machen zu lassen. Die Preise sind höher als der Erlös. Wir bieten das Holz in Eigenleistung an interessierte Abnehmer an. Wer also Interesse hat, setzt sich bitte mit Rainer Fritzsche in Verbindung.

Diakonie

Spendenaktion: Christbäume und Geschenke für Familien in Not

Weihnachten ohne Christbaum, das Familienfest ohne Geschenke: kaum denkbar.

„Doch manche Familien haben sehr wenig Geld und sparen an dieser Stelle“, sagt Janet Viehweger, Schuldnerberaterin des Diakonischen Werkes Rochlitz. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Burgstädt organisiert sie die diesjährige Christbaum-Aktion und möchte Familien mit geringen finanziellen Möglichkeiten einen Weihnachtsbaum oder ein kleines Geschenk geben. Im Rahmen einer Adventsfeier am 6. Dezember 2019 ab 15 Uhr in Burgstädt können sich die eingeladenen Familien mit geringen finanziellen Mitteln ihren Tannenbaum aussuchen und gleich mit nach Hause nehmen. Zudem können Kinder und Eltern bei vorweihnachtlicher Stimmung ihren eigenen Adventsschmuck basteln. Für die diesjährige Christbaum-Aktion werden noch Unterstützer gesucht. Durch eine Spende von 15 Euro erhält eine Familie aus Burgstädt, Rochlitz und Umgebung einen Weihnachtsbaum. Mit einer Spende von 10 Euro kann das Diakonische Werk Rochlitz ein Geschenk packen und weitergeben. Wer die Christbaum-Aktion finanziell unterstützen möchte, nutze bitte folgende Bankverbindung: Kontoinhaber: Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

IBAN: DE37 8705 2000 3200 0018 86, BIC: WELADED1FGX, Verwendungszweck:

Christbaumaktion 2019 + Name, Adresse des Spenders

Allen Gebern bereits jetzt ein herzliches Dankeschön.



Einsendeschluss für Termine und Artikel / Fotos für die Ausgabe Februar 2020 / März 2020 der Kirchennachrichten ist der 13. Januar 2020.

Unsere Mitarbeiter und Ansprechpartner sind wie folgt erreichbar:

Kantor: Michael Reichel, T. 03737-41679

Diakon: Matthias Schnabel, T. 03727-9799436, e-Mail: diakon.schnabel@web.de

Frankenau

Pfarramt: über Seelitz zu erreichen

Vorsitzender: Rainer Fritzsche, Topfseifersdorfer Str. 9, T. 03727-649458

Verwaltung: 1. Montag im Monat, 16:00 - 18:00 Uhr

Friedhof: Hellmut Hofmann, T. 03727-648219

Topfseifersdorf

Vorsitzender: Matthias Heinig, Kratzhammer 2, T. 03727-3596

Friedhof: Karin Wermann, T. 03727-92481

Seelitz

Pfarramt: 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 10, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599,
e-Mail: kg.seelitz@evlks.de

Vorsitzender: Jörg Graichen, Bernsdorfer Str. 2b, 03737/41616

Friedhof: Michael Reichel, Kolkauer Str. 9, T. 03737-41679

Küsterin: Evelyn Heft, Zöllnitz, T. 03737-48270

Verwaltung: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr / Donnerstag zusätzlich: 15.00 - 18.00 Uhr

CVJM Seelitz e. V. 09306 Seelitz, Kolkauer Str. 11, T. 03737-770290, Fax 03737-770291,
e-Mail: cvjmseelitz@gmx.de

Vorsitzender: Frank Thiele, Milkau, T. 03737-770430



Im Gemeindebrief werden oft Fotos und Infos von unseren Gemeindegliedern abgedruckt. Sollten Sie keine Veröffentlichung zu Ihrer Person wünschen, teilen Sie dies bitte schriftlich dem Pfarramt Seelitz mit.

Bankverbindung

Kassenverwaltung Grimma | Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE08 3506 0190 1670 4091 19